

5. Jahr

TANZTAGE



BAND 15

INHALT:

Diana
Melodie d'amour
Sieben Berge – Sieben Täler
Das ist alles längst vorbei
Mitternachts Blues
Zurück in die Heimat
Junges Herz und graue Haare
Tschikoli, Tschikoli, Tschikolina
So kann das doch nicht weitergehn
Pepita aus Mallorca
Armer kleiner Marinero

5 *Uhr* TANZTEE

BAND 15

INHALTSVERZEICHNIS

		Seite
1. Melodie d'amour	Calypso-Fox	2
2. Sieben Berge — Sieben Täler	Langsamer Walzer	4
3. Das ist alles längst vorbei	Calypso	6
4. Mitternachts-Blues	Blues	8
5. Zurück in die Heimat	Langsamer Foxtrot	10
6. Junges Herz und graue Haare	Foxtrot	12
7. Tschikoli, Tschikoli, Tschikolina	Foxtrot	14
8. So kann das doch nicht weitergeh'n	Foxtrot	16
9. Pepita aus Mallorca	Baion	18
10. Armer kleiner Marinero	Tango	20
11. Diana	Rock-Fox	22

Gemeinschaftsausgabe der Musikverlage

*Hans Gerig, Köln · Peter Schaeffers, Berlin · August Seith, München
Ralph Maria Siegel, München · Melodie der Welt J. Michel K.G., Frankfurt*

MELODIE D'AMOUR

(MELODY OF LOVE)

Calypso-Foxtrot

Deutscher Text: Glando
Englischer Text: Leo Johns

Musik: Henri Salvador
Arr.: Günter H. Borchert

Moderato

mf *f*

F Gdim F7 Bb D7 Bbm6 F6 G7/6 G-7 C11 C7/9

Refrain

Mel-o - die d'A-mour, Take this song to my lov-er, Shoo shoo lit-tle bird—
Me-lo - die d'a-mour, Se-re-na - de der Lie-be. „Choo-choo“ Ko-li - bri,—

F F7 Bb6 C7 F F Fdim Gm7

Go and find my love.— Mel-o - die d'A - mour, Se - re - nade at her
dich ver - geß' ich nie!— Me-lo - die d'a - mour, du er - füllst mich mit

C9 C7/6 C7 F F F7 Bb6 C7 (Gm7 C7)

win-dow, Shoo shoo lit-tle bird— Sing my song of love.— Oh
Seh-nen. „Choo-choo“ Ko-li - bri,— sing' die Me-lo - die.—

F F D7 Bb6 C9 C7 C7/6 C7 F

Interlude

tell ^{her} him I will wait — if she names the date, — Tell ^{her} him that I care —

Sing' von je-ner Zeit, — als wir war'n zu zweit, — sing vom blau-en Meer,

F Fmaj7 F6 F F^b Am7 Fdim C7 C⁹ C7 Gm G7

— more than I can bear, — For when we are a - part —

wo so gern'ich wär. — Du klei-ner Ko - li - bri, —

Gm6 C⁹ C7/6 C7 F F Gm7 F Fdim Gm7

how it hurts my heart, — So fly, oh fly a - way — and say I

dich ver-geß' ich nie. — Mit je-dem „Tweet-tweet - tweet“ er - klingt ein

F Fmaj7 F7 Bb6 Gm7 C⁹ C7 F Dm Gm C⁹ C7

hope and pray This lov - er's mel - o - dy — will bring ^{her} him back to me. —

Lie-bes - lied. Dein sü - ßes „Tweet-tweet - tweet“, das in die Her-zen zieht.

F F⁹ Bb6 C⁹ C7 Fmaj7 Dm Bb6 C⁹ C7 F D. S. al \oplus

Tell ^{her} him of my love. —

sing' die Me - lo - die. —

Bb6 Gm7 C7 F F6/9

Sieben Berge – Sieben Täler

CINCO ROBLES

Originaltext: Larry Sullivan

Deutscher Text: Fini Busch

Musik: Dorothy Wright

Waltz moderato

mf

Er: Sie - ben CIN-CO

E♭ B♭7

Ber - ge, sie-ben Tä - ler, my Sweet heart, — tren-nen mich mor-gen von
 RO-BLES, cin-co cer - ros, my sweet - heart — Five oaks and five hills a -

B♭7

dir. — Sie: Sie-ben Ber - ge, sie-ben Tä - ler, my Dar-ling, —
 way. — CIN-CO RO-BLES, cin-co cer - ros, my lov - er, —

3 E♭ E♭7 A♭

neh-men das Lieb - ste von mir. — Beide: Doch je - der Berg wird dir
 Five hills to trav - el to - day. — One hill I'll think of your

Chbm Eb Bbm⁶C⁷ Fm⁷ Eb⁷ Eb Eb⁷

sa - gen: _____ Ich war - te im - mer auf dich. _____ Und je - des
laugh - ter, _____ One hill your cour - age in pain. _____ One for your

Eb Bb F⁷₃ opt. Fm⁷

Tal wird dich fra - gen wie ich: Er: Denkst auch du voll Ver - lan - gen an mich? _____ Er: Sie - ben
beau - ty and one for your smile, And the last hill to hold you a - gain. _____ CIN-CO
kind - ness

Eb

Ber - ge, sie - ben Tä - ler, my Sweet-heart, _____ tren - nen uns bei - de vom
RO-BLES, cin - co cer - ros, my dar - ling, _____ Five oaks and five hills a -

Eb Eb⁷ Ab

Glück. _____ Sie: Sie - ben Ber - ge, sie - ben Tä - ler, my Dar - ling, _____ die
part. _____ CIN-CO RO-BLES, cin - co cer - ros, I'll count them _____ As

Bb⁷ 1. Eb Bb⁷ 2. Eb Cb Eb

wei - sen den Weg dir zu - rück Sie - ben rück
each brings me near - er your heart. CIN-CO heart.

rit. slowly

Das ist alles längst vorbei

Lied und langsamer Calypso

aus dem CCC-Film „Liebe, Jazz und Übermut“

Text: Kurt Feltz

Musik: Heinz Gietz

Frei im Vortrag

Ein-mal ihr Ca-bal-le-ros, ein-mal da ist es aus,
 ein-mal, ihr Ca-bal-le-ros, weht ein frem-der Wind um's Haus. Das ist

f *ff* *f* *ff* *pp* *Fine p*

C G C G C G

Em C G Em⁷ Am⁷ G

Refrain

Langsames Calypso-Tempo

al-les längst vor-bei, was so schön war für uns
 zwei. Das ist al-les längst da-hin, weil ich

a tempo *mf*

Hm C Am Hm G Hm Am Hm D⁹

G Hm Am Am Hm G D⁷

Verse

nicht mehr bei dir bin. 1. Nacht für Nacht scheint ein Licht
 2. Weißt du noch, wie es war,

p

G C⁶ Am Hm G G

Alle Rechte vorbehalten
 Nachdruck verboten
 Printed in Germany

durch das grü - ne Tal, und es grüßt den Rei - ter vie - le hun - dert mal.
als der Mohn er - blüht, als der Stern der Lie - be für uns zwei er - glüht.

mf

Am7 D7 C Hm Am D7 G

Nacht für Nacht weckt das Licht der Er - inn' - rung Bild, doch der gro - ße Traum wird nie er -
Weißt du noch, wie es kam, daß ich von dir ging, daß ich ei - nes Ta - ges Ab - schied

p

G Am7 D7 C Hm Am Hm D7

Refrain

füllt. Das ist al - les längst vor - bei, was so
nahm.

p

G Hm C Am Hm G

schön war für uns zwei. Das ist al - les längst da -

mf

Hm Am Hm D9 G Hm Am Am Hm

hin, weil ich nicht mehr bei dir bin.

1 2

G D7 G C6 Am Hm G

D. S. al Fine

Mitternachts-Blues

aus dem Bavaria-Film „Immer wenn der Tag beginnt“

Text: Willy Dehmel

Musik: Franz Grothe

Langsam Vers

Wenn du das Heu-te ver-säumst, weil du vom Mor-gen nur träumst, das liegt an

dir, das liegt an dir! Ob du am Le-ben dich freust; und kei-ne Stun-de be-reust, das liegt an

dir, das liegt an dir! Das Rad der Zeit trägt Freud' und Leid, und ob der

kom-men-de Tag— für dich ein Glücks-tag sein mag, das liegt an dir!

Cm Fm⁶ G⁷ Cm Fm⁶ G⁷ Cm D⁷ G⁷ Cm E^o A^bm⁶ G⁷ Cm Fm⁶ G⁷ Cm

Refrain

Mit - ter - nacht! Für zwölf Schlä - ge lang hält die

pespr.

C G Am C F Dm G C G

Zeit den A - tem an! Auf al - len Uh - ren die Zei - ger sich

Am D⁹ G F A⁷ Dm C[°](D[°]) Em G⁷

he - ben, sie mah - nen: Seid glück - lich und freut euch am Le - ben! Mit - ter -

C G Am Am⁷ D⁹ G⁹ F Fm⁶ G⁷ C G

nacht! Das Ge - stern ver - rinnt! Mit - - ter - - nacht! Ein

Am C F Dm G C G Am

neu - - er Tag be - ginnt! _____

rit. *pp*

D⁹ G⁷ (Dm⁷) C⁶ A^{b7} C

Zurück in die Heimat

LANGSAMER FOXTROT

Text und Musik: HELLMER / BURGNER / RENARD

Klav. Arr.: Karl Götz

1. Wir

VERSE

hat - ten ein Haus und da wa - ren wir glück - lich und froh.
Le - ben war schwer und wir hat - ten oft Kum - mer und Leid.

Cm Fm6 G7 Cm G7

Le - ben war schön und wir wünschten, es blieb im - mer so.
das ging vor - bei, und es kam ei - ne bes - se - re Zeit.

Cm Fm6 G Fm6 G7

ei - nes Ta - ges da muß - ten wir fort hin - aus in die dunk - le Nacht. Wir
bleibt im Her - zen die Sehn - sucht be - stehn, die Sehn - sucht, sie ist ja so groß. Wir

Fm Cm Fm Cm

zo - gen ruh - los von Ort zu Ort und ha - ben nur ei - nes ge - dacht: Zurück in die
träu - men von ei - nem Wie - der - seh'n und kom - men da - von nie - mals los.

Fm6 G7 Cm Bb Ab Dm7 Cm G7 C

REFRAIN

Hei - mat, zu - rück, möcht' ich am lieb - sten noch heut'. In der Hei - mat

mf

F C

war - tet das Glück, doch die Hei - mat ist weit. Zu - rück in die

G7 C C7

Hei - mat, zu - rück, möcht' ich am liebsten noch heut'. In der Hei - mat wartet das Glück,

F C G7

doch die Heimat ist weit.

2. Das

mf

C Cm D.S. al Φ

weit. *ten.*

C

Junges Herz und graue Haare

Foxtrot

Text: Josef Hochmuth und Hans Werner

Musik: Ferry Andree

Gesang

Klavier

mf

Refrain

Jun - ges Herz und grau - e

Haa - re, da winkt noch ein Stück - chen Mai, denn die

wun - der - - schö - nen Jah - re sind noch lang nicht, noch lang nicht vor -

bei. Denk dar - an, denk dar - an, grad die

F⁷ Cm⁷ F⁷ Cm⁷ F⁷ B^b B^b G⁺ G⁺

Cm F⁷ B^b

D⁷ D⁺ E^b G⁷ Cm E^b B^b B^b^o B^b Cm⁷ F⁷

B^b F⁷ Cm⁷ F⁷ B^b

spä-ten Ro-sen blü-hen oft am schönsten; ——— denk dar - an, ——— denk dar-

F⁷ Cm⁷ F⁷ B^b F⁷ Cm⁷ F⁷

an, ——— daß die Lie-be auch im Herbst noch blü-hen kann. ———

B^b F⁷ Cm⁷ F⁷ Cm⁷ F⁷ B^b *Fine*

Vers

Und wenn grau der Kopf auch wird, ——— und kein blon-der

B^b G⁺ G⁷ Cm F⁷

Schopf ihn ziert, ——— wenn nur der Glau-be ———

B^b E^b

an das Glück sich nie ver - liert: ——— Jun-ges

B^b F⁷ B^b *D. S. al Fine*

Tschikoli, Tschikoli, Tschikolina

Foxtrot

Text: Kurt Feltz

Musik: Werner Scharfenberger

*Lustiges Foxtrot-Tempo**(nicht zu schnell - 8 Takte = ca. 9 Sec.)*

Verse

1. A-bends, wenn die Son-ne sinkt,
2. Al-le Boo-te fah-ren aus,

f *mf* *ff* *p*

Am⁷ D⁷ Am⁷ D⁷ G Am

wenn das Fest der Fi-scher winkt, bummeln Ni-co und Ma-rie durchs schöne Na-po-li.
fah-ren in die Bucht hin-aus und von wei-tem grü-ßen sie das schöne Na-po-li.

D⁷ G Em Am D⁷ G

Wo man singt und tanzt und lacht, in der hel-len Ster-nen-nacht, tanzt auch Ni-co mit Ma-rie im
Und der Boo-te Lich-ter-kranz mischt sich mit dem Ster-nen-glanz zu des Fe-stes Har-mo-nie im

G Am D⁷ G Em Am

schö-nen Na-po-li. Zwei, die so sind, die so froh sind, die so froh sind,
schö-nen Na-po-li. Bis zum Mor-gen, oh-ne Sor-gen, oh-ne Sor-gen,

ff *mf*

D⁷ G A⁷ D A⁷ D

brin - gen Freu - de, Freu-de in die Welt. Je - der, der sie trifft und sieht,
 tanzt man hei - ter wei-ter durch die Nacht. Kehr'n die Boo-te dann zu-rück,

ff *p*

A7 D A7 D G Am

singt das fro-he Fi-scher- lied, singt wie Ni - co und Ma-rie im schö-nen Na-po - li. } Tschiko-
 winkt den Fi-schern neu-es Glück, denn ihr Schatz er - wartet sie im schö-nen Na-po - li. }

D7 G Em Am D7 G

Refrain

li, Tschiko - li, Tschiko - li - na, _____ Sig - no - ri - na, _____ ich bin

(2. x ad lib. 8va)

mf (*ff*)

C Dm7 G7

heut' dir so nah. Tschiko - li, Tschiko - li, Tschiko - li - na, _____ Sig - no -

C F C C Dm7 G7

ri - na, _____ sag' ja! Tschiko - ja!

(ad lib. 8va)

ff *fff*

C C G7 C D.C.

So kann das doch nicht weitergeh'n

Worte: FRED RAUCH

Chanson und Foxtrot

Musik: CARL NIESSEN

Foxtrot

GESANG

PIANO

REFRAIN

G7

So kann das doch nicht

C G7

wei - ter - geh'n, daß wir uns kei - nen Tag mehr seh'n! Jetzt frag' ich dich: Wer

C Dm Em F C G7

hält das aus, du kommst mir nie nach Haus! Und wenn du sagst: Das ist mal so, dann

C G7

schlaf doch auch noch im Bü - ro, ich ruf dich an am A - bend spät und

Dm7 G7 C Gm7 C7 F C7

frag dich wie's dir geht! Wenn dir das Le - ben so ge - fällt, und Ar - beit al - les

Fmaj7 F6 A7 D7 G Am7 D7 G

ist, dann schick mir bloß das Wirtschaftsgeld und blei - be, wo du bist! Be -

G7 C

stell dem Chef 'nen Gruß von mir und sag, ich wär' die Frau von dir, und

G7 Dm7 G7 C

wenn er nichts da - ge - gen hat: ich hab' die Fir - ma satt! Das

Fine

VERS
Cm G7

A-bend-brot schmort täglich zu ei-nem Le-der - brei, ich krän-ke mich un -

Cm

säg-lich denn nie nimmst du dir frei! Mit ein paar Ü-ber - stun-den fing

C7 Fm Cm Cm7 D7 Am7 D7 G

es so harm-los an! Jetzt zähl ich die Se-kun-den wo ich dich se-hen kann! So

Pepita aus Mallorca

(PEPITA DE MAJORCA)

BAION MODERATO

Deutscher Text: R. ERLER
Spanischer Text: PEDROMusik: A. GODINI
Arr.: Karl Götz*Tempo di Baion moderato*

1. Pe -
1. Pe -

f *mf*

F G7 C G7 Am7 G7 C

VERSE

pi - to liebt Pe - pi - ta aus Mal - lor - ca so sehr, sein Herz schlägt nur für sie und kei - ne
pi - ta dei - ne Haa - re sind so schwarz wie die Nacht, Pe - pi - ta, dei - ne Au - gen sind so
pi - to e - stá en - fa - da do y bien tie - ne por - qué, Pe - pi - ta no lo quie - re, no lo
pi - ta, con la puerta, le cer - ró el co - ra - zón, y nue - stro buen Pe - pi - to ya no

C G7

an - de - re mehr. Pe - pi - to sah Pe - pi - ta aus Mal - lor - ca bei Nacht, beim Tan - zen
fun - keln - de Pracht! Pe - pi - ta, dei - ne Lip - pen sind wie Kir - schen so süß, wenn ich dich
quie - re ni cer... la lin - da Se - no - ri - ta no lo de - ja ya entrar, y el buen Pe -
sa - ble qué hacer: de - lan - te de la puer - ta don - de vi - ve su amor, Pe - pi - to im -

C F Dm7 Em F

hat sie ihm ver - lok - kend zu - ge - lacht!
küs - se wird die Welt zum Pa - ra - dies!
pi - to no se pue - de con so - lar. Oh, oh, oh, ja, die Liebe ist mal
plo - ra, su - spirando en su do - lor. Oh, oh, oh, oh, Pe - pi - ta ten pie -

G F A#0 G7 C F C G F A#0 G7

MELODIE DER WELT, Frankfurt a.M. - Hamburg, für Deutschland, Österreich, Schweiz

© 1956 by Girl Edizioni Musicali Riunite-Milano

Mit Genehmigung von Melodie der Welt f. d. Schweiz Editon Edifo SA., Zürich

Alle Rechte vorbehalten - All rights strictly reserved - Tous droits réservés

REFRAIN

19

so! Ay Pe - pi - ta, Pe - pi - ta aus Mal - lor - ca, nimm die Ka - stag - net - ten, nimm die Ka - stag -
dad! Ay Pe - pi - ta, Pe - pi - ta de Mal - lor - ca, á - bre - me la puer - ta, á - bre - me la

net - ten; ay; Pe - pi - ta; Pe - pi - ta aus Mal - lor - ca, nimm die Ka - stag - net - ten und tanz mir was
puer - ta ay Pe - pi - ta Pe - pi - ta de Mal - lor - ca á - bre - me la puer - ta y dé - ja - te be -

vor! Ay, Pe - pi - ta, Pe - pi - ta aus Mal - lor - ca, nimm die Ka - stag - net - ten, nimm die Ka - stag - net - ten, ay, Pe -
sar. Ay Pe - pi - ta, Pe - pi - ta de Mal - lor - ca, á - bre - me la puerta, á - bre - me la puerta, ay Pe -

pi - ta, Pe - pi - ta aus Mal - lor - ca; nimm die Ka - stag - net - ten und tanz mir was vor! 1. Pe -
pi - ta, Pe - pi - ta de Mal - lor - ca, á - bre - me la puer ta y dé - ja - te be - sar! 2. Pe -

2. vor! Nimm die Ka - stag - net - ten und tan - ze mir was vor! 1.
sar! A - bre - me la puer - ta y dé - ja - te be - sar! 2.

f

Armer kleiner Marinero

Tango

Worte: GEORG BUSCHOR

Musik: ERNST JÄGER

Tango Tempo *VORSPIEL*

GESANG

Am7 D7 Am7 G

Lieb' wohl, leb' wohl, du kleiner Ma-ri-ne-ro, einschö-nes
wohl, das Meer ist dei-ne Hei-mat, das wei-ße

PIANO

mf

D7 Am7 D7 1. G 2. G

Mär-chen ist, nun aus, leb' wohl, leb'
Schiff ist dein Zu-haus. Ar-mer klei-ner Ma-ri-

mp-mf

REFRAIN

Am7 D7 G D7 Am7

ne-ro muß hin-aus aufs wei-te Meer, ein Mä-del, das liebt dich so sehr,

D7 G Am7 D7

— drum fällt dir der Ab-schied so schwer. Ar-mer klei-ner Ma-ri-ne-ro,

G D7 Am7 D7

— morgen bist du schon al-lein, nur Mö-ven und Wel-len und Wind — wer-den bei dir

NACHSPIEL

sein. _____ Leb' wohl, leb' _____ wohl, _____ du klei-ner Ma-ri - ne - ro, _____ ein schö-nes
 wohl, _____ das Meer ist dei-ne Hei- mat, _____ das wei-Be

Mär - chen ist nun aus, _____ leb' wohl, leb' _____
 Schiff ist dein Zu - _____ haus. _____

VERS

Am Kai von Bar-ce - lo - na steht stumm ein jun-ges

Paar, ein spa - nischer Ma-tro-se und die, mit der er glücklich war. _____ Doch heißt es

nun A - dios, _____ ja das ist See - manns-los. Leb' wohl, leb' _____

mf

D. S. al

Fine

DIANA

Rock-Fox

Deutscher Text: Peter Ström

Originaltext und Musik:
Paul Anka

Medium Rock 'n' Roll

Klavier

I'm so young and you're so old. This my dar ling I've been told. I don't care just what they say
Wie ein Mär-chen fing es an, das die Zau-ber - fee er-sann. Wer von euch noch träu-men kann,

E \flat Cm Fm 7 B \flat 7 E \flat Cm

'cause for ev - er I will pray you and I will be as free as the birds up in the trees.
hört sich die Ge - schich-te an, denn wer jun - ge Lie - be kennt, weiß wie schnell ein Herz ver-brennt -

Fm 7 B \flat 7 E \flat Cm Fm 7 B \flat 7

Oh please stay by me, DI - AN - A.
Oh, bleib' - bleib' bei (Mann:) mir (Frau:) ihm Di - a - na!

E \flat Cm Fm 7 B \flat 7 E \flat Fm 7 B \flat 7

Thrills I get when you hold me close. Oh my dar-ling

Ich Er war acht - zehn Jah - re kaum, sah Di - a - nas

E♭ Fm7 B♭7 E♭ Cm Fm7

you're the most. I love you but do you love me? Oh DI - AN - A, can't you see

Bild im Traum, träum - te da ich er so al - lein: „Könn - te sie doch wirk - lich sein!“

B♭7 E♭ Cm Fm7 B♭7

I love you with all my heart and I hope we will nev - er part. Oh please

Träum - te von ihr fast ein Jahr, weil sie schön wie Mut - ter war. - Oh, bleib' -

Träumt' von ihr so man - ches

E♭ Cm Fm7 B♭7 E♭ Cm

stay with me, DI - AN - A.

bleib' - bei mir ihm Di - a - na!

Fm7 B♭7 E♭ Fm7 B♭7 E♭ E♭7

Oh my dar-ling, oh my lov - er tell me that there is no oth - er. I love you

Ich frag' Wolken ich frag' Bäume, ob ich wache o - der träume, ruf' nach ihr:

Er fragt er fragt er

A♭ A♭m E♭ E♭7 A♭

with my heart. Oh oh oh oh oh oh. ———— On-ly you can take my heart.

„Komm zu mir!“ Oh - oh oh oh oh oh oh oh oh oh oh. Ob sie wohl ^{mein} _{sein} Ru-fen hört?

Abm Eb Edim. Fm7 Bb7 Eb Cm

On-ly you can tear it a - part. When you hold me in your lov-ing arms I can feel you giv-ing

^{Mei-ne} _{Sei-ne} Sehn-sucht je er-fährt? Denn so ist es ja im Le-ben oft, daß man sich das gro-ße

Fm7 Bb7 Eb Cm Fm7

all your charms. Hold me darling, ho ho hold me tight. Squeeze me baby with a -

Glück er - hofft. Drum, wenn es ein Traum - bild macht, daß das Glück ^{mir} _{uns} im

Bb7 Eb Cm Fm7

all your might. Oh please stay by me, DI -

Le - ben lacht, ja, dann bleib' bei ^{mir} _{uns} Di -

Bb7 Eb Cm Ab Bb7

AN - A. ———— Oh please DI - AN - A. ————

a - na - ———— Oh bleib' Di - a - na - ————

Ab Fm7 Bb7 Eb